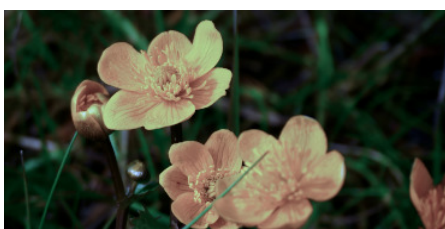


## Erste Etappe abgeschlossen

[www.flora-region-thun.ch](http://www.flora-region-thun.ch)



Mit dem Schlussbericht 2019-2022 konnte die erste Etappe abgeschlossen werden. Mit 1645 Arten wurden die Erwartungen übertroffen. Die rund 50 Kartierenden haben in den vergangenen 4 Jahre 30'200 Fundmeldungen in der Stadt Thun gemacht.



*Allium cepa* - Küchen-Zwiebel

## Schlussbericht erste Etappe

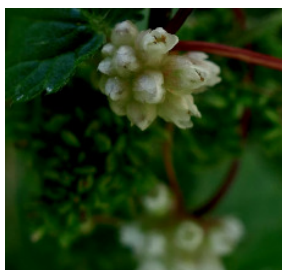
Die erste Etappe hat alle vier Jahre durchlaufen. Nun liegen in einem Schlussbericht die Ergebnisse vor. Die geschätzten 1000 Arten wurden mit 1645 Funden übertroffen. Die Vielfalt ist grösser als angenommen. Darunter befinden sich über 200 Raritäten oder gefährdete Arten.

[Der Schlussbericht](#)

*Cuscuta europaea* - Nessel-Seide

## Neophyten: Freiwillige gesucht!

Das TWW-Inventar beherbergt die wertvollsten Trockenstandorte mit einer unglaublich reichhaltigen Pflanzenvielfalt. Die Abteilung Naturförderung des Kantons Bern startet gemeinsam mit der Wyss Academy for Nature, ein Pilotprojekt, bei dem Vorkommen der beiden invasiven Neophyten Einjähriges Berufkraut und Kanadische Goldrute auf TWW-Flächen erhoben und kleine Bestände bekämpft werden. Dazu sucht das Projekt Freiwillige mit guten Botanikkenntnissen aus der Region Thun. Ende Mai findet eine halbtägige Einführung statt. Wir freuen uns auf eure Kontaktaufnahme bei Yvonne Kaufmann.



[Kontaktaufnahme](#)



*Rubus phoenicolasius* - Rotborstige Himbeere

## Thuner Wildpflanzenmärit

Der 25. Thuner Wildpflanzenmärit findet am 6. Mai 2023 auf dem Mühleplatz von 9 bis 15 Uhr statt. An 20 Ständen bieten verschiedene Bio-Fachbetriebe der Region einheimische Wildpflanzen, Wildsträucher und Kräuter sowie Setzlinge für den Garten an. Neu sind die Schweizerische Fachvereinigung Gebäudebegrünung zu Gast und das Atelier Auf der Maur aus Hünibach bietet Keramikwaren an. Es freut uns, dass Artha Samen mit ihrem Saatgut vertreten ist. Pro Natura Region Thun hat selber einen Stand.

[Thuner Wildpflanzenmärit](#)

*Campanula rapunculoides* - Acker-Glockenblume

## Floreninventar geht weiter

Das Floreninventar hat vergangen Monat mit der 5 Etappe gestartet. In den Gemeinden Fahrni und Oberhofen wurden mit den aufnahmen bereits begonnen. Auch in der neuen Etappe werden die neuen Quadrate systematisch aufgenommen. Freiwillige versierte Botanikinteressierte können sich jederzeit am Projekt anschliessen und mitwirken.



[Stand Floreninventar](#)